

OEM Wandleser

Online-Wandleser zur Anwendung im ACALOS Zutrittsmanagement

Leistungsmerkmale

Produkte
- Dieser OEM-Wandleser ist ein Online-Wandleser und kann mit dem CTI-Türcontroller TCK betrieben werden
- besteht aus einem robusten Kunststoffgehäuse und einer Hintergrundbeleuchteten Glasplatte
- In der Version mit PIN-Tastatur hat der Leser eine kapazitive Touchtastatur
- Statusmeldungen des Lesers erfolgen durch eine 3-Status LED und akustische Signalstation
- Digitale Ein- und Ausgänge erlauben einfache Steuerungen über den Leser vorzunehmen z.B. Alarmmeldungen
- Jeder Leser verfügt über einen Sabotageschalter

Identifikation
- Gelesen werden passive RFID Transponder nach dem Standard MIFARE®
- Die passiven Transponder benötigen keine Batterien und es gibt sie in verschiedensten Ausführungen, z. B. im ISO-Karten Format oder als Schlüsselanhänger

Einbau:
- einfache Montage auf jede Unterputz- oder Hohlwand-Gerätedose nach DIN mit Schraubenabstand 60 mm
- Montage auf das als Zubehör erhältliche Aufputzgehäuse

Verwendung
- Dieser Leser ist für den Einsatz in Innenbereichen und geschützten Außenbereichen geeignet
- Die Wandleser werden an höher frequentierten Eingängen verwendet (oft in Verbindung mit selbstveriegelnden Schlössern mit und ohne Panikfunktion)
- Einsatz im Bereich Online - Zutrittskontrolle von Türen im Innebereich. Möglich ist der Einsatz in Aufzugssteuerungen Schleusen u.v.m.

Technische Daten

Maße
- Unterputzvariante
  BxHxT 88 x 101 x 35 mm
- Aufputzvariante
  BxHxT 88 x 101 x 41mm

Betriebstemperatur
- –25°C bis + 60°C

Stromversorgung
- 8-30 VDC max. 200 mA

Kommunikation
- RS485 2-Drahtleitung
- Endwiderstände
- Adressierung über DIL-Schalter
- Max. Leistungslänge 500m

Verkabelung
- Cat5 Kabel oder höher
- 2x BUS-Leitung
- 2x Stromversorgung für Leser
- Schaltsignale oder weitere Stromversorgungen sollten über ein seperates Kabel geführt werden

Schutzgrad
- IP54

RFID-Leser
- MIFARE®
- Alle MIFARE®-Typen werden gelesen
- Standardleseverfahren UID
- auf Wunsch können Leser konfiguriert werden, so dass sie von Applikationen (Desfire) oder Sektoren (Classic) lesen